

### **33. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16. Juni 2014**

**Anlage zu  
Tagesordnungspunkt 8  
Neue Millionen für Investitionen in den Flughafen Calden**  
Anfrage der Fraktion Kasseler Linke  
- 101.17.1197 -

#### **Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Millionen sind im Wirtschaftsplan 2014 der Flughafen GmbH für Investition veranschlagt?
2. Welche konkreten Investitionen sollen mit den ausgewiesenen Millionen des Investitionsplans 2014 erfolgen?
3. Wie viele Millionen sind im Investitionsplan 2014 der Flughafen GmbH für den Grunderwerb veranschlagt?
4. Welche Fläche in welcher Lage soll mit den veranschlagten Millionen für den Grunderwerb gekauft werden?
5. Wem gehören die Grundstücke aktuell?
6. Für welche Zwecke sollen diese Grundstücke erworben werden?
7. Wer soll die neuen Millionen Euro Investitionskosten bezahlen?
8. Wurde das Versprechen von 2010 verbindlich umgesetzt: „ Aufgrund des nachdrücklichen Wunsches der kommunalen Gesellschafter werden die Anteile des Landkreises Kassel, der Stadt Kassel sowie der Gemeinde Calden in dieser Höhe festgeschrieben die Kommunalen Anteilseigner von weiteren Investitionskosten für den Neubau freizustellen“ (Vorlage 101.16.1752 mit 47 zu 13 Stimmen in der Stadtverordnetenversammlung am 28.6.2010 beschlossen)?
9. Wie sieht der rechtswirksame Verteilungsschlüssel der Investitionskosten für den Flughafen Calden aktuell aus?
10. Wieviel Geld hat die Stadt Kassel bisher für den Flughafenneubau in Calden bezahlt?
11. Wie hoch ist die gesamte Summe der Investitionen für den Flughafenneubau in Calden inklusive der für 2014 geplanten Gelder?
12. Wie hoch wird ist der prognostizierte Jahresverlust der Flughafen GmbH für 2014?
13. Wie hoch ist der Anteil der Stadt Kassel an diesen Verlusten?
14. Wie kann der Magistrat den Grundsatz der Haushaltsehrlichkeit gewahrt sehen angesichts seiner Darstellung von lediglich 370.000 Euro Verlustübernahme für den Flughafen in dem am 9.12.2013 beschlossenen Haushaltsplan der Stadt Kassel (in der Änderungsliste des Magistrats im Dezember war die Zahl ebenfalls nicht korrigiert worden)?

#### **Antwort von Stadtkämmerer Dr. Barthel**

Herr Stadtverordnetenvorsteher, selbstverständlich berichten wir über Erfolgsprojekte gerne regelmäßig und deswegen beantworte ich die Fragen wie folgt.

Frage 1 bis Frage 3:

Es sind keine neuen Investitionen im Wirtschaftsplan 2014 der Flughafen GmbH vorgesehen. Sehr wohl werden jedoch noch Bauvorhaben 2014 abgewickelt, welche bereits in der Gesamtinvestitionsplanung der FGK veranschlagt wurden.

Frage 4:

Antwort, es werden keine weiteren Flächen gekauft.

Fragen 5 bis 6:

Die Antwort erübrigt sich mit Bezug auf Antwort 4.

Antwort auf Frage 7:

Soweit noch Restinvestitionen getätigt werden müssen, werden diese vertragsgemäß durch das Land Hessen getragen.

Frage 8: Ja.

Frage 9:

Die Investitionen für den neuen Flughafen werden wie folgt von den Gesellschaftern finanziert: Verteilungsschlüssel - ist aber alles bekannt weil es durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen worden ist -

Land Hessen 85,16 %, Gemeinde Calden 2,74 %, Stadt Kassel 6,05 %, Landkreis Kassel 6,05 %.

Da sehen Sie welche vorteilhaften Regelungen wir für die Stadt und den Landkreis und die Gemeinde Calden gefunden haben, oder anders formuliert, wie dieses durch das Land Hessen überwiegend finanziert worden ist.

Frage 10 und 11:

15,5 Millionen - auch nicht neu, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

Frage 12:

Der prognostizierte Jahresverlust für das Kalenderjahr 2014 beträgt 8,1 Millionen Euro.

Frage 13:

Der Anteil der Stadt Kassel an der Gesellschaft beträgt 13 %. Somit muss die Stadt Kassel auch 13 % dieses Ergebnisses tragen. Auch das war meines Erachtens eine sehr richtungsweisende Entscheidung, über viele Jahre kontinuierlich vorangetrieben. 1991 am 01.06.1991 hatten wir noch 100 % des Flughafens. Dann haben wir dieses durch publik privat auf 50 % reduziert. Die anderen 50 % hat das Land übernommen. Das Land hat dann sukzessive von den übrigen kommunalen, nein Entschuldigung, dann haben wir unsere 50 % zu jeweils einem Drittel auf die drei Partner Calden und Landkreis Kassel weiterveräußert, sodass wir entsprechend niedrigere Anteile haben. Dann ist das Land noch weiter eingestiegen, das wir heute bei 13 % sind.

Frage 14:

Das verlangt natürlich eine gewisse Additionskenntnis. Im Haushalt 2014 wurden 985.000 Euro geplant. Diese teilen sich auf die Sachkonten 71750000 und 768 und dann kommen dort nochmal 5 Nullen (76800000).

Damit sind alle 14 Fragen, ich hoffe sachdienlich und für Sie erschöpfend beantwortet.

Danke sehr für Ihre Aufmerksamkeit.

---

Auszugsweise Abschrift aus der Tonaufzeichnung

gefertigt von Nicole Schmidt

am 1. Juli 2014

Büro der Stadtverordnetenversammlung